

Studie nach Franz Marc

Titel: „Vögel“

Buntstifte

In dem Bild der Vögel an der Schwelle reiner Abstraktion manifestiert sich auf besonders eindrucksvolle Weise Marcs Verarbeitung von Eindrücken des Futurismus und farbigen Orphismus. In die miteinander verschränkten Schrägen und spitzwinkligen, aufgesplitterten Dreieckselemente sind die Vögel so integriert, dass sie Dynamik und Verhaltenheit, schwirrenden Flug, wachsames Spähen, aber auch den Übergang von der Ruhe zur Bewegung anschaulich machen.

Die Studien über Franz Marc sind während einer kunsttherapeutischen Weiterbildung in Wiesbaden entstanden.

**Erika Weiss
Mitarbeiterin der Klinik Hohe Mark
auf Herzberg1**

Studie nach Franz Marc

Öl auf Leinwand

Es ging ihm nicht nur darum , ein Tier abzubilden. Vielmehr versuchte er sich in das Lebewesen einzufühlen. Er entwickelte den starken Wunsch, in die Seele des Tieres zu blicken zu können. Häufig liegen die Tiere. Ein Symbol für das Zurücksinken in den tragenden Grund, den Schoß der Erde. Dieser umschließt sie und schützt sie. Die Bilder strahlen Geborgenheit aus. Oft schlafen die Tiere. Sie sind passiv, aber in der Natur aufgehoben.

Erika Weiss

**Mitarbeiterin der Klinik Hohe Mark
auf Herzberg 1**